

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Konkursamt Niesbach in Zürich V.  
Gemeinschuldner: Richter, Hugo, Buchhändler, von Basel-Stadt, wohnhaft Reinhardtstraße 10, in Zürich V.

Datum der Konkursöffnung: 23. April 1909.  
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis 20. Juni 1909.  
(Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 145 von 12. Juni 1909.)

#### Konkurssteigerung.

Konkursamt Niesbach in Zürich V.  
Im Konkurs über Richter, Hugo, Buchhändler, Reinhardtstr. Nr. 10, in Zürich V. kommen Donnerstag, den 24. Juni 1909, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant »Café Seefeld«, Seefeldstr. Nr. 83, in Zürich V. gegen Barzahlung, auf öffentliche Steigerung:

Das Verlagsrecht der Zeitschrift »Der praktische Forstwirt für die Schweiz«. Offizielles Publikationsorgan des Verbandes Schweizerischer Unterförster.

(Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 145 vom 12. Juni 1909.)

#### Konkursverfahren.

Konkursamt Enge in Zürich II.

Gemeinschuldnerin: Firma M. Brehse, Buchhandel, An- u. Verkauf von Liegenschaften, in Enge-Zürich II, Sternenstr. 21, (Inhaberin Frau Marie Brehse geb. Mellin, von Pratau, Sachsen.)

Datum der Konkursöffnung: 18. Mai 1909.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis 25. Juni 1909.  
(Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 138 vom 5. Juni 1909.)

Aus der Konkursmasse Wolfstein & Teilhaber sind die vorhandenen Bestände nachfolgend verzeichneter Werke einschließlich des Verlagsrechtes zu verkaufen.

Der Konkursverwalter:

Rechtsanwalt Dr. **Kappeler**,  
Frankfurt a. M., Bleichstraße 18.

Bartels, 300 Fragen aus d. Postordnung.  
— Auslandsdienst.

Borus, Sollen und dürfen die Juden zum Christentum übergehen.

Miculscy, Verzeichnis der nicht angestellten Postassistenten.

— Nachtrag 1 dazu.

— Nachtrag 2 dazu.

Orloff, die Eroberung der Mandchurei.  
Quo vadis Germania.

Stier, Reichsbeamtenhinterbliebenengesetz.  
Wilz, Übersichtskarte.

— Manöverpostordnung in Frage und Antwort.

— Telegraphengesetz.

— do. 2.

— Chemische Unterrichtsbriefe.

— Geographische Unterrichtsbriefe.

— Mathematische Unterrichtsbriefe.

Bartels, Was müssen der Kaufmann und der Privatmann von der Post wissen?

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Rann, Festliche Klänge.

Stier, der Postscheckkontoinhaber.

Wilz, Physikalische Unterrichtsbriefe.

— Feldpostordnung.

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

#### Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer schönen u. großen Stadt Mitteldeutschlands eine seit ca. 15 Jahren bestehende Sortiments-, Antiquariats- u. Schreibwarenhandlung, da der Besitzer sich entlasten will. Reingewinn über 4000 M., leztjährig 4650 M. Kaufpreis 15 000 M. Erhebliche reelle Werte; kleine Spesen.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

**Gutgehende Buchhandlung m. Nebenbranchen, alte, angesehene Firma i. verkehrsreicher Stadt, ist auf sofort oder später zu verkaufen. Kaufpreis 15 000 M. Reingewinn 3500 bis 4000 M. Angebote u. 2175 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.**

**2 Fachkalender u. 1 allgem. Taschenkal., seit 6 Jahren erschein., sehr beliebt, guter Absatz, nur wegen Überlastung sofort zu verkaufen. Angebote unt. 2196 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.**

Die Restauflage eines illustrierten, grossen, populären, nie veraltenden Werkes über China ist zu verkaufen. Wertvolles Objekt für Verleger ethnographischer Werke; auch für Reisebuchhandlungen geeignet.

Reflektanten erhalten Näheres unter A. Z. 2187 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Meine über 100 J. besteh. Sortimentsbuchhandlung** wissensch. u. moderner Richtung, mit grossem Kundenkreise, will ich meines andauernden Leidens wegen an einen tüchtigen jüngeren Buchhändler gegen Anzahlg. v. 25000 M. zu günst. Bedinggn. verkaufen od. mit demselben eine G. m. b. H. bilden. Interessenten wollen sich unter ausführl. Mitteilgn. über ihre Laufbahn u. ihr Vermögen an mich wenden unter A. B. 2004 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**In größerer Stadt (Hsgt. Anhalt) ist eine gutgehende Sortimentsbuchhandlung inkl. Hausgrundstück für 32 500 M. zu haben. Zur Übernahme sind nur 10 000 M. bar erforderlich. Hypotheken verbleiben.**

Das Geschäft hat einen Umsatz von 30 000 M.

Nähere Auskunft erteilt

Breslau 10, **Carl Schulz**,  
Trebnißerstr. 11.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen in Fachkreisen bestbekanntem Verlag mehrerer Zeitschriften wissenschaftlicher Richtung mit fortgesetzt steigendem hohen Reinertrag. Die Zeitschriften bestehen schon seit mehreren Dezennien, das wertvollste Objekt darunter ist konkurrenzlos und gewinnt immer mehr an Ausdehnung. Preis 400 000 M. nur gegen Barzahlung.

Ich ersuche solche Herren, welche sich für die Sache interessieren und denen die nötigen Mittel zur Verfügung stehen, um Einreichung einer Offerte zur Weitergabe an meinen Auftraggeber unter Zusicherung ihrer strengsten Diskretion.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

**Altangesehenes kathol. Sortiment** nebst Verlag ist in großer süddeutscher Universitätsstadt für 75 000 M. käuflich zu haben, event. würde zur Entlastung des erkrankten Inhabers ein Sozins aufgenommen, der das Geschäft später auf alleinige Rechnung übernehmen kann. Nähere Auskunft erteilt

Breslau 10, **Carl Schulz**,  
Trebnißerstr. 11.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen körperlichen Leidens des Besitzers eine über 50 Jahre alte, wohlbekannte Buch- und Kunsthandlung in norddeutscher großer Stadt, Sitz der Behörden; bedeutender Industrie- und Handelsplatz. Das solide, angesehene Geschäft erzielte leztjährig einen Umsatz von 57 000 M. Reelle Werte ca. 20 000 M. Kaufpreis 30 000 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.